

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB)

Veranstalter des Navigator Festival 2024 (nachfolgend auch „Veranstaltung“ genannt) - Laufzeit vom 24. bis 25. April 2024 - ist die Düsseldorf Congress GmbH.

Diese allgemeinen Geschäftsbedingungen regeln die rechtlichen Beziehungen zwischen der Düsseldorf Congress GmbH, Stockumer Kirchstr. 61, 40474 Düsseldorf, vertreten durch die Geschäftsführung, (nachfolgend auch „Veranstalter“ genannt) und ihren Teilnehmenden hinsichtlich der Veranstaltungsregistrierung und der Bestellung und Zusendung von Eintrittskarten im Rahmen der vorgenannten Veranstaltung.

Anmeldung / Teilnahme

Für die Teilnahme am Navigator Festival 2024 ist eine offizielle Veranstaltungsregistrierung notwendig. Mit der Anmeldung / Registrierung erkennen die Teilnehmenden diese AGB in der jeweils aktuellen Fassung als verbindliche und ausschließliche Vertragsgrundlage an. Der Veranstalter behält sich Änderungen und Ergänzungen dieser Regelungen vor. Die jeweils aktuellen AGB befinden sich auf der Veranstaltungswebsite und können als PDF abgespeichert und/oder ausgedruckt werden.

Bei allen Fragen zur Anmeldung / Registrierung steht den Teilnehmenden das Veranstaltungsteam gerne zur Verfügung:

Düsseldorf Congress GmbH
Navigator Festival Office
Stockumer Kirchstr. 61, 40474 Düsseldorf

Telefon: +49 (0) 211 / 4560-8415
E-Mail: navigator@duesseldorfcongress.de

Tickets/Teilnahmegebühren:

Die Teilnahmegebühr beinhaltet den Eintritt zur Veranstaltung sowie die Teilnahme an der Veranstaltung. Die Teilnahmegebühr sowie die in den Tickets enthaltenen Leistungen und Teilnahmevoraussetzungen können der Veranstaltungsseite entnommen werden. Das Vorliegen der Teilnahmevoraussetzungen wird vor Ort stichprobenartig vom Veranstalter kontrolliert.

Alle Preise sind in Euro angegeben und enthalten soweit erforderlich die gesetzliche Umsatzsteuer. Zusätzliche Liefer- und/oder Versandkosten fallen nicht an, soweit sie nicht gesondert ausgewiesen sind. Die Zahlung erfolgt über die jeweils auf der Webseite angegebenen Wege. Soweit sich daraus zusätzliche Gebühren ergeben, sind diese an der entsprechenden Stelle gesondert ausgewiesen. Die Teilnahme an den Vorträgen ist begrenzt. Das Veranstaltungsangebot ist grundsätzlich freibleibend.

Die Anmeldung / Registrierung erfolgt online. Dazu bedient sich der Veranstalter unterstützend der Konferenzmanagement Software Converia. Das Anlegen eines persönlichen Accounts ist im Zuge des Bestellvorgangs möglich, aber nicht erforderlich. Beim Onlinekauf geben die Teilnehmenden über den Button „Buchung kostenpflichtig abschließen“ am Ende des Online-Formulars einen verbindlichen Antrag zum Erwerb eines Tickets für das Navigator Festival 2024 ab. Vor Betätigung des Buttons ist ein Abbruch der Bestellung oder die Änderung einer Bestellung möglich, nach Betätigung des Buttons nicht mehr. Sollten besondere Wünsche bezüglich der Rechnungslegung bestehen, sind diese bei der Anmeldung mitzuteilen. Für nachträgliche Rechnungsumschreibungen werden EUR 20,00 (inkl. der gesetzlichen USt.) als Bearbeitungsgebühr erhoben. Der Eingang der Bestellung wird per E-Mail bestätigt, indem der/die Teilnehmende eine Buchungsbestätigung sowie eine Rechnung als PDF erhält. Das Ticket wird nach vollständiger Begleichung der Rechnung in einer separaten E-Mail zugestellt. Vor Ort erhält der/die Teilnehmende am Veranstaltungstag nach Vorlage des Tickets Zutritt zur Veranstaltung. Die Tickets dürfen ohne vorherige Zustimmung des Veranstalters nicht weiterveräußert oder in sonstiger Weise auf Dritte übertragen werden.

Die von Partnern erworbenen Ticketgutscheine können ausschließlich im Ticketshop eingelöst werden. Ein Weiterverkauf der Ticketgutscheine ist nicht zulässig. Eine Barauszahlung ist nicht möglich.

Die Ticket- und Zahlungsabwicklung für die Veranstaltung wird durch die Lombego Systems GmbH (Anbieter der Software Converia) im Namen und für Rechnung des Veranstalters durchgeführt. Die „Allgemeinen Geschäftsbedingungen für die Nutzung der Konferenz Management & Ticketing Plattform Converia durch Teilnehmer“ sind unter dem folgenden Link zu finden: https://express.converia.de/frontend/index.php?page_id=29346

In begründeten Ausnahmefällen ist nach Rücksprache mit dem Veranstalter eine schriftliche Anmeldung auf anderem Wege möglich. Dazu ist das Veranstaltungsteam (Kontaktdaten siehe oben) zu kontaktieren.

Stornierung / Absage

Mit der Online-Registrierung melden sich die Teilnehmenden verbindlich für diese Veranstaltung an. Eine Stornierung seitens der Teilnehmenden bedarf der Textform und ist an das Veranstaltungsteam des Veranstalters (Kontaktdaten siehe oben) zu richten.

Bei Stornierung bis zu 4 Wochen vor Veranstaltungsbeginn werden 50% der Teilnahmegebühr als Stornogebühr berechnet.

Bei Stornierungen weniger als 4 Wochen vor der Veranstaltung oder im Falle einer Nicht-Teilnahme ist die volle Teilnahmegebühr zu bezahlen. Eine Erstattung ist nicht möglich.

Ein den/die ursprünglich Buchende/n vertretende/r Teilnehmende/r kann kostenlos vor der Veranstaltung schriftlich benannt werden. Dazu ist das Veranstaltungsteam zu kontaktieren (Kontaktdaten siehe oben). Tritt ein/e Dritte/r in den Teilnahmevertrag ein, so haften er/sie und der/die Teilnehmende, der/die storniert hat, gemeinsam dem Veranstalter gegenüber als Gesamtschuldner/in.

Änderungen / Absage durch den Veranstalter

Der Veranstalter behält sich vor, soweit notwendig und der Gegenstand der Veranstaltung dadurch nicht eingeschränkt wird, Referierende auszutauschen, Veranstaltungen räumlich oder zeitlich zu verlegen oder abzusagen und Änderungen im Programm vorzunehmen. Der/die Teilnehmende wird über etwaige Änderungen rechtzeitig informiert. Ist der Veranstalter in Fällen höherer Gewalt berechtigt und/oder auf Grund behördlicher Anordnungen und/oder aus Sicherheitsgründen sogar verpflichtet Änderungen in der Durchführung der Veranstaltung vorzunehmen und/oder diese abzusagen, besteht - soweit gesetzlich zulässig - keine Schadensersatzpflicht gegenüber dem/der Teilnehmenden. Wird eine Veranstaltung, aus Gründen, die der Veranstalter zu vertreten hat, insgesamt abgesagt oder der Gegenstand der Veranstaltung wesentlich verändert, werden bereits bezahlte Gebühren in voller Höhe erstattet.

Gewährleistung und Haftung

Die Gewährleistung und Haftung richtet sich nach den gesetzlichen Vorschriften, soweit nicht nachfolgend etwas Anderes geregelt ist.

Für andere als durch Verletzung von Leben, Körper und Gesundheit entstehende Schäden haftet Düsseldorf Congress GmbH lediglich, soweit diese auf vorsätzlichem oder grob fahrlässigem Handeln oder auf schuldhafter Verletzung einer wesentlichen Vertragspflicht durch die Düsseldorf Congress GmbH oder einer ihrer Erfüllungsgehilfen beruhen. Wird eine wesentliche Vertragspflicht fahrlässig verletzt, so ist die Haftung der Düsseldorf Congress GmbH auf den vertragstypischen, vorhersehbaren Schaden begrenzt. Eine darüberhinausgehende Haftung auf Schadensersatz ist ausgeschlossen.

Schlussbestimmungen

Düsseldorf ist für aus diesem konkreten Vertrag resultierende Rechtsstreitigkeiten ausschließlicher Gerichtsstand, soweit der/die Teilnehmende Vollkaufmann, juristische Person des öffentlichen Rechts ist oder öffentlich rechtliches Sondervermögen, ein/e Teilnehmende/r keinen allgemeinen Gerichtsstand im Inland hat, ein/e Teilnehmende/r nach Vertragsabschluss seinen Wohnsitz oder gewöhnlichen Aufenthalt in das Ausland verlegt hat oder sein Wohnsitz oder gewöhnlicher Aufenthaltsort zum Zeitpunkt der Klageerhebung unbekannt ist. Die Geltung des UN-Kaufrechts (UN-Übereinkommen über Verträge über den internationalen Warenkauf CISG) wird ausgeschlossen, es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland.

Stand: Oktober 2023